



Mobilfunkmast wird aufgestellt

KATZENSTEIN. Mit der Errichtung des auch wegen seiner Höhe von fast 50 Meter heftig umstrittenen O2-Mobilfunk-Sendemasts südlich von Katzenstein geht es jetzt weiter. Mithilfe eines Kranwagens wurde inzwischen der Mast selbst aufgestellt. In der Sitzung des Dischinger Gemeinderats war kürzlich mitgeteilt wor-

den, dass der geänderte Vertrag, der der Gemeinde ein Mitspracherecht sichern soll, falls weitere Mobilfunkanbieter Antennen auf dem Mast anbringen wollen, von O2 unterschrieben in der Härtsfeldgemeinde eingegangen ist. Im Dezember hatten Unbekannte auf der Baustelle hohen Schaden angerichtet. dam/Foto: hw